



Katharina Löscher, geb. Jung, gibt in ihrem sowie im Namen ihrer Kinder hiemit allen Verwandten und Freunden Nachricht von dem tiefbetäubenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Bruders, Schwieger- und Grossvaters, des Herrn

Mathias Löscher,

Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes, beedeter Schätzmeister Sr. apostolischen Majestät k. k. Obersthofmarschall-Amtes, des k. k. Landes- und Handelsgerichtes, der k. k. Bezirksgerichte Wieden, Margarethen und Währing, des Magistrates der Stadt Wien, Gemeinde-Ausschuss, Ortsschulrath, Obmann des Armenrathes der Gemeinde Währing, Mitglied mehrerer Kunst- und Wohlthätigkeits-Institute etc. etc.,

welcher Mittwoch, den 6. November 1889 um $\frac{1}{8}$ Uhr Früh nach langem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 67. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Freitag, den 8. d. M., präzise 3 Uhr Nachmittags vom Trauerhause: Währing, Carl-Ludwigstrasse Nr. 44, in die Pfarrkirche zum heil. Laurenz geführt, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Gersthofer Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Samstag, den 9. d. M., um 8 Uhr Früh wird in obgenannter Pfarrkirche eine heil. Messe zum Seelentrost des Verstorbenen gelesen.

Währing, den 6. November 1889.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.